



Liebe Leserinnen und Leser des Newsletters!

In der vergangenen Woche gab es ein aus meiner Sicht hochinteressantes Gespräch, bei dem die Öffentlichkeitsarbeit unserer Schule im Mittelpunkt stand. In kleinem Kreis, gemeinsam mit einem Mitarbeiter der Presseabteilung des Bistums Essen, der sich speziell mit neuen Medien und sozialen Netzwerken beschäftigt und für das Bistum auf Facebook und Instagram unterwegs ist, wollten sich die teilnehmenden Lehrerinnen und Lehrer unserer Schule Hinweise zur Optimierung unserer Öffentlichkeitsarbeit geben lassen.



Ein Ergebnis dieses Gespräches: Unsere Homepage ist tatsächlich das wichtigste Aushängeschild unserer Schule! Gelobt wurde besonders, dass man sie sowohl auf dem Bildschirm eines PC, als auch auf dem Smartphone gleichermaßen gut im Blick habe und an alle Informationen ohne viele Klicks herankomme. Dieses Lob gebe ich an dieser Stelle gerne an unseren Webmaster Thomas Bungarten weiter, der diese Homepage seit Jahren betreut und pflegt.

Der für mich persönlich neue Gedanke, der im Laufe des Gespräches in meinem Kopf wuchs, könnte mit der Bezeichnung „digitale Distanz“ umschrieben werden. Mir wurde deutlich, dass wir, neben dem Auftrag, unsere Schule zeitgemäß digital auszustatten, einen weiteren Auftrag haben. Wir müssen uns der Aufgabe stellen, die „digitale Distanz“ zu unseren Schülern zu verringern.

Was meine ich damit? Mir wurde im Gesprächsverlauf eindringlich nahegebracht, dass wir, die wir uns bereits für modern halten, wenn wir WhatsApp benutzen, eigentlich immer noch sehr weit entfernt von den Kommunikationsplattformen unserer Schülerinnen und Schüler sind. Wenn wir uns pädagogisch der Aufgabe widmen wollen, Schüler für die digitale Welt fit zu machen, dann müssen wir uns nicht nur mit Facebook beschäftigen, sondern mit den Plattformen und Netzwerken, in denen sich tatsächlich alle unsere Schüler tagtäglich bewegen, viele Lehrerinnen und Lehrer jedoch nicht. Die Rede ist von Instagram und Co.

Im ersten Moment hat mich dieser Gedanke erschreckt, denn eigentlich sträubt sich etwas in mir, wenn ich mir vorstelle, mich mit diesen Netzwerken auseinandersetzen zu müssen. Sie sind nicht Teil meiner Lebenswirklichkeit. Aber sie sind die Lebenswirklichkeit unserer Schülerinnen und Schüler, das ist gewiss. Und hier ist sie, die von mir als „digitale Distanz“ bezeichnete Diskrepanz zwischen Lehrenden und Lernenden. Ich bin mir nicht sicher, in welcher Einheit man diese Distanz messen sollte, ob es eher eine Längeneinheit oder eine Zeiteinheit sein sollte. Sind es Kilometer? Sind es Lichtjahre? Ich weiß es nicht. Ich bin auch noch nicht sicher, was dieser Gedankengang für mich und für Schule bedeuten könnte. Ich weiß nur, dass die Erfahrung, die praktisch als Nebeneffekt eines Gespräches über ein ganz anderes Thema greifbar wurde, etwas mit mir macht. Sie beschäftigt mich.

Das ist gut. Denn eine erschreckende Erkenntnis, ein Aha-Effekt, ein verwundertes Innehalten, all dies kann dazu führen, dass neue Ideen entstehen, neue Wege eingeschlagen werden, dass man neue Handlungsfelder erschließt. Ich bin sehr gespannt, wie andere Kolleginnen und Kollegen über die „digitale Distanz“ denken und freue mich auf viele Gespräche zu diesem Thema.

Besonders freue ich mich darauf, mit Schülerinnen und Schülern zu sprechen. Möglicherweise werde ich mich dann noch einmal erschrecken, wenn sie mir eine Einschätzung der Distanz geben zwischen meiner Lebenswirklichkeit und ihrer Lebenswirklichkeit. Es bleibt also spannend ...

Grüße vom Stoppenberg



Rüdiger Göbel, Schulleiter

### Vorstandswahlen im Förderverein

In der Mitgliederversammlung des Fördervereins, die in der vergangenen Woche stattfand, wurden die Vorstandswahlen turnusgemäß durchgeführt. Herr Kurschat, der sechs Jahre lang Mitglied des Vorstands des Fördervereins war und die wichtige Position des Kassierers innehatte, schied auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand aus. An dieser Stelle danke ich ihm herzlich im Namen der gesamten Schulgemeinde für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Er hat ein neues Datenbanksystem eingeführt und mit Daten gefüttert, sodass die Mitgliederführung und Kontoführung im Förderverein des Gymnasiums Am Stoppenberg effektiv durchgeführt werden kann. Die Zusammenarbeit mit ihm war stets konstruktiv, vertrauensvoll und unkompliziert. Herzlichen Dank für dieses ehrenamtliche Engagement, Herr Kurschat!



Der neu gewählte Vorstand des Fördervereins setzt sich folgendermaßen zusammen:

Wiedergewählt bzw. durch ihr Amt als geborene Mitglieder bestätigt wurden:

Herr Klein (1. Vorsitzender), Herr Göbel (2. Vorsitzender), Frau Kons (Schriftführerin), Herr Menden (Schulpflegschaftsvorsitzender).

Neu gewählt in den Vorstand wurde Herr Callegari, der für die nächsten Jahre das Amt des Kassierers übernimmt. Vielen Dank für seine Bereitschaft zur Kandidatur, ich freue mich auf die gute Zusammenarbeit mit ihm!

Im Beirat wurden die bisherigen Mitglieder in ihren Ämtern bestätigt:

Frau Baumgarten, Frau Timm, Frau Kettler, Herr Kohlhase, Herr Dr. Montag.

Der Förderverein lebt vom ehrenamtlichen Engagement derer, die im Vorstand die Mitgliederbeiträge verwalten und sinnvoll investieren. Dies geschah in der Vergangenheit zu jeder Zeit mit großem persönlichen Einsatz derer, die dort tätig waren. Der Förderverein war über all die langen Jahre, die er existiert, in guten Händen. Ich freue mich, dass dies auch für die nächste Zukunft der Fall ist. Ich danke allen, die sich als Mitglieder des Fördervereins durch ihre finanziellen Beiträge unserer Schule verbunden zeigen. Sie tragen dazu bei, die Ausstattung des Gymnasiums Am Stoppenberg im Sinne unserer Schülerinnen und Schüler mit den besonderen Akzenten zu versehen, die uns tatsächlich zu einer ganz besonderen Schule machen. Vielen Dank dafür!

### Prüfungen im 1. bis 3. Abiturfach



Bis Freitag um 12.00 Uhr mussten diejenigen Abiturientinnen und Abiturienten, die durch eine freiwillige Prüfung ihren Abiturdurchschnitt verbessern wollen oder aber zu einer Prüfung durch Abweichung oder wegen des Bestehens gezwungen sind, den Meldebogen abgeben. Herr Feuser widmet sich der Aufgabe, aus den Meldungen einen Prüfungsplan zu erstellen. Anfang der kommenden Woche wird dieser Prüfungsplan veröffentlicht und den Prüflingen zugänglich gemacht. Ich drücke den Schülerinnen und Schülern, die noch eine solche Prüfung absolvieren müssen, die Daumen und wünsche viel Erfolg!

Diejenigen, die ihr Abitur bereits geschafft haben und sich entspannt zurücklehnen können, sind natürlich in einer besonders guten Position. Ihnen gratuliere ich an dieser Stelle herzlich und freue mich auf den Tag der Übergabe der Abiturzeugnisse!

### Das Sommerkonzert steht vor der Tür!

Am Dienstag, den 25.06.2019, sollten wir uns ab 19.00 Uhr in die Aula begeben. Denn mit dem Sommerkonzert findet ein musikalisches Highlight statt, auf das sich alle Beteiligten jedes Jahr freuen. Die Sieger der Goldenen Taste, die Big Band und die Chöre bereiten sich schon seit langem darauf vor, ihrem Publikum ein tolles Programm zu bieten. Natürlich fällt das Sommerkonzert immer in eine Phase der besonderen Aktivitäten mit vielen Terminen. Es lohnt sich aber, sich diesen Abend für das Sommerkonzert freizuhalten und den Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern dadurch unseren Respekt und unsere Wertschätzung für ihre Arbeit und ihr Engagement auszudrücken. Fühlen wir uns also herzlich eingeladen, das Sommerkonzert 2019 in der Aula unserer Schule zu besuchen!



### Vielen Dank an den Literaturkurs



Im Newsletter und an anderer Stelle berichten wir gerne darüber, dass wir am Stoppenberg unseren Schülerinnen und Schülern dabei helfen wollen, ihre Talente zu entdecken und zu entfalten. Wir wollen ihnen eine Bühne geben und sie so erleben lassen, was in ihnen an Möglichkeiten schlummert. Und in jedem Jahr aufs Neue bin ich beeindruckt, was in unseren Kindern und Jugendlichen steckt. Dies wurde mir wieder deutlich, als ich Macbeth besucht habe, die diesjährige Inszenierung unseres Literaturkurses der Jahrgangsstufe Q1.

In unseren Schülerinnen und Schülern schlummern tatsächlich jede Menge kreative und schauspielerische Talente. Und wenn wir ihnen nach einer solchen Aufführung in der Schule begegnen, müssen wir uns klar machen: Es war nur eine Rolle, er ist gar kein ehrgeiziger, rücksichtsloser Tyrann. Es waren nur ihre Rollen: Sie sind keine Hexen, die unser Schicksal beeinflussen ....

Ich danke dem gesamten Team, den Schauspielerinnen und Schauspielern, der Technik und natürlich der begleitenden Kollegin Frau Schmillenkamp und dem begleitenden Kollegen Herrn Bungarten für die vielen Stunden der Proben, die nicht nur zur normalen Probenzeit, sondern immer wieder auch an freien Tagen und Samstagen stattgefunden haben. Die intensive Vorbereitungszeit hat sich gelohnt. Vielen Dank dafür!

### Feierliche Entlassung unserer Abiturientinnen und Abiturienten

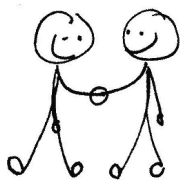
Am Freitag, den 28.06.2019, findet die diesjährige Abiturentlassung statt. Wir freuen uns darauf, unseren Schülerinnen und Schülern in einem besonderen Rahmen das Abiturzeugnis zu überreichen. Der Programmablauf ist folgendermaßen:

09.00 Uhr	Dankgottesdienst in der Pfarrkirche St. Nikolaus
10.30 Uhr	Aulaveranstaltung mit der Übergabe der Abiturzeugnisse,
	anschließend Sektempfang auf dem Oberen Markt



Für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 5 bis Q1 entfällt der Unterricht an diesem Tag. Der Tag gilt als Studientag.

## Kennenlernnachmittag für die Schülerinnen und Schüler der kommenden Klassen 5



Am Tag der Abiturentlassung ist traditionell am Stoppenberg auch der Kennenlernnachmittag für unsere Schülerinnen und Schüler, die ihre Schullaufbahn an unserer Schule im kommenden Schuljahr beginnen. Um 15.00 Uhr erwarten wir die neuen Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 5 des Schuljahres 2019/2020 zum Kennenlernnachmittag, wir treffen uns in der Aula. Während die Schülerinnen und Schüler ihre neuen Klassenleitungen und ihre neuen

Mitschülerinnen und Mitschüler treffen, haben die Eltern Gelegenheit, bei einer Tasse Kaffee erste Kontakte zu knüpfen. Gegen 16.30 Uhr endet die Veranstaltung.

## Go-4-Goal Wettbewerb 2019 - Jetzt holen wir das Triple!

Nachdem die Jahrgangsstufe 7 zweimal die beste Gruppe ganz Deutschlands beim Sprachenwettbewerb Go-4-Goal geworden sind, möchten wir das hervorragende Ergebnis in diesem Jahr wiederholen und bieten im November wieder den Sprachwettbewerb Go-4-Goal für die Sekundarstufen I und II an.



Teilnahmeberechtigt sind alle Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7. Jeder Teilnehmer erhält ein Zertifikat, eigene Stärken und Schwächen werden ausgewiesen und es sind wieder Preise zu gewinnen. Für die Oberstufe ist dieser Test sehr interessant, da es sich um den allgemein anerkannten TOEFL-Test handelt, der sich auf jedem Lebenslauf gut macht und der Zugang zu Universitäten im In- und Ausland erleichtert. Die Teilnahme wird auch im Abiturzeugnis ausgewiesen. Die Teilnahme kostet 20 Euro, bei einer Anmeldung bis Ende Juni nur 17 Euro pro Schüler. Trotz des erhöhten Preises spart man ca. 60 Euro gegenüber dem normalen Preis für einen TOEFL-Test. In diesem Jahr haben wir für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II eine Teamarbeitsgruppe mit entsprechenden Übungsmaterial (Reading, Listening, Writing) zur eigenständigen Vorbereitung eingerichtet. Interesse? Bitte bis zum 28.06.2019 bei Frau Evers oder Herrn Hoenscher melden, wenn man den Early-Bird Rabatt von 17 Euro buchen möchte. Danach ist noch eine Nachmeldung zum normalen Preis von 20 Euro möglich. Die Early-Bird Anmeldung ist verbindlich. Weitere Informationen gibt es unter [www.go4goal.eu](http://www.go4goal.eu) im Internet.

## Besuch der Stadtbibliothek am 19.06.2019



Am Mittwoch der kommenden Woche kommt die Stadtbibliothek in unsere Schule, um den SommerLeseClub 2019 vorzustellen. Für die Klassen 6 findet diese Präsentation um 11.20 Uhr in der Aula statt, für die Klassen 5 um 11.45 Uhr. Die Vorstellung dauert jeweils 20 Minuten, die Klassen werden von ihren jeweiligen fachlehrern in die Aula geführt und dort beaufsichtigt.

## Drachenboot-Trainingsstunden

In der Woche vor Fronleichnam sind die Drachenboot-Trainingszeiten für alle Klassen- und Jahrgangsstufen. Die Schülerinnen und Schüler sind über die Zeitpläne, den Ort des Geschehens und über die notwendige Ausrüstung bereits informiert.

## Drachenboottag am 26.06.2019: Unterrichtsbeginn = Busabfahrt um 7.00 Uhr!



Außergewöhnliche Aktivitäten machen besondere Maßnahmen notwendig: Wir wollen am Mittwoch, 26.06.2019, einen herrlichen Drachenboot-Tag mit der gesamten Schulgemeinde am Baldeneysee verbringen. Damit die Drachenboot-Wettkämpfe pünktlich beginnen, müssen wir alle pünktlich um 8.00 Uhr am Baldeneysee sein.



Deshalb fahren alle Klassen und Jahrgangsstufen ab 7.00 Uhr gemeinsam mit Bussen in den sonnigen Süden unserer Stadt Essen. Das hat sich auch damals beim Schuljubiläum als praktikabel und gut erwiesen. Also gilt an diesem ganz besonderen Tag:

### Schulbeginn für alle Schülerinnen und Schüler: 7.00 Uhr!

Die Klassenlehrer der Klassen 5 bis 9 erwarten ihre Schülerinnen und Schüler in den Klassenräumen. Die Jahrgangsstufe EF trifft sich mit der Stufenleitung um 7.00 Uhr in der Aula. Die Jahrgangsstufe Q1 trifft sich mit der Stufenleitung um 7.00 Uhr im Speisesaal.

Wenn die Vollständigkeit kontrolliert ist, werden die einzelnen Gruppen per Lautsprecher aufgerufen und auf die Busse verteilt. Die Rückreise vom Baldeneysee muss individuell organisiert werden.

### Elternbeiträge für das kommende Schuljahr bitte überweisen!



An dieser Stelle möchte ich darauf hinweisen, dass die Elternbeiträge für das kommende Schuljahr bis zum 30.06.2019 überwiesen werden sollten. Pro Schüler handelt es sich um 37,00 €, falls es Geschwisterkinder an unserer Schule gibt, zahlt man für das erste Kind 37,00 €, für jedes weitere Kind den reduzierten Beitrag von 30,00 €. Mit dem Elternbeitrag werden die

Kopierkosten, die Erstellung der Jahresschrift, der Beitrag für die Schulpflegschaft und schließlich die Mediale Ausstattung bestritten.

Die Gelder werden bitte überwiesen oder eingezahlt auf folgende Kontoverbindung: Bank im Bistum Essen, IBAN DE37 3606 0295 0013 2641 20, Stichwort „Elternbeiträge“ Vorname und Nachname des Kindes/der Kinder.

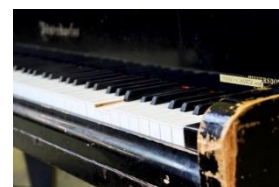
### Spenden für die Renovierung unseres Bösendorfer Flügels

Wer für die Renovierung des Bösendorfer Flügels spenden will, kann dies durch eine Überweisung auf nachfolgende Kontoverbindung tun:

Bank im Bistum Essen

Spendenkonto „Flügel“: IBAN DE26 3606 0295 1326 4000 72

Wer spenden möchte und eine Spendenquittung benötigt, sollte über den Förderverein eine zweckgebundene Spende überweisen. Wichtig ist dabei, dass dem Förderverein die Adresse des Spenders mitgeteilt wird und dass die Spende mit der Zweckbindung „Flügel“ versehen ist.



### Und zum Schluss wie immer der aktuelle Stoppenberger Kalender

Änderungen sowie alle Ergänzungen sind wie immer gelb unterlegt, damit wir den Überblick nicht verlieren: <http://www.gymnasium-am-stoppenberg.de/cms/aktuell/kalender.pdf>



Newsletter verpasst? Kein Problem, besuchen Sie unser [Newsletterarchiv!](#)

Herausgeber:  
Gymnasium am Stoppenberg  
Tagesheimschule des Bistums Essen  
R. Göbel OSiD i.K., Schulleiter  
Im Mühlenbruch 49/51  
45141 Essen

Kontakt:  
Tel.: 0201-83100-3  
Fax: 0201-83100-42  
Mail: sekretariat.gas@bistum-essen.de  
[www.gymnasium-am-stoppenberg.de](http://www.gymnasium-am-stoppenberg.de)  
Öffnungszeiten Schülerbüro : 7.30-16.30 Uhr

Verantwortlich für die Richtigkeit der Mitteilungen der SV sind die Mitglieder der Schülervertretung.